

Bekleidungsvorschriften für Mitarbeiter der LetZHelp GmbH

Äusseres Erscheinungsbild

Der erste Eindruck zählt. Bei der Arbeit für LetZHelp GmbH ist stets auf ein tadelloses Selbstbild zu achten. Lange Haare müssen (im Sanitätsdienst) zusammengebunden werden, es werden nur gepflegte Bärte toleriert. Alle Mitarbeiter müssen selbst darauf bedacht sein auf die persönliche Hygiene vor einem Dienstantritt zu achten.

Dress-Code

Für sämtliche Aufträge im Namen der LetZHelp GmbH ist die dafür zur Verfügung gestellte Uniform zu tragen.

Im Kurswesen arbeiten wir stets in sauberer Kleidung, es sind grundsätzlich lange, robuste Hosen zu tragen. In Eigenverantwortung dürfen in den warmen Monaten kurze Hosen getragen werden, welche das Knie mindestens um eine Handbreite decken. Hotpants, Miniröcke, Leggins o. Ä. sind während der Arbeitszeit nicht erlaubt. Die Schuhe müssen geschlossen und sauber sein, Sandalen, FlipFlops, Einsatzstiefel, etc. sind nicht erlaubt. Ausnahme für Einsatzstiefel im Kurswesen, sind dabei jene Kurse, welche im Gelände stattfinden.

Für die Mitarbeiter werden für Kurse welche Sie während der Arbeitszeit im Kurswesen tragen müssen «LetZHelp» Poloshirts zur Verfügung gestellt. Diese sind bei Beendung des Arbeitsverhältnisses gewaschen zu retournieren.

Für Sanitätsdienste werden die Mitarbeiter mit einer Einsatzuniform in Leuchtfarben ausgerüstet, welche den EN Normen entsprechen. Es sind knöchelhohe, schwarze Einsatzstiefel zu tragen. Die Einsatzstiefel werden nicht von LetZHelp GmbH gestellt. Es besteht jedoch die Möglichkeit Einsatzstiefel stark vergünstigt zu beziehen. In besonderen Situationen ist ein Helm anzuziehen. Das Tragen von langem Schmuck oder grossem Schmuck ist aufgrund der Verletzungsgefahr nicht erlaubt.

Über Ausnahmen entscheidet die Geschäftsleitung.